## Pressemitteilung

10.12.2012



# MT-BioMethan nach DVGW 493-1 zertifiziert

Als Fachunternehmen im Gasfach anerkannt +++ Expertise der Mitarbeiter erfolgreich nachgewiesen

Die MT-BioMethan GmbH, Zeven, wurde im Anwendungsbereich Gas-Druckregel-/
Messanlagenbauunternehmen nach DVGW G 493-1 zertifiziert. Nach dem derzeitigen, in
Novellierung befindlichen Regelwerk fallen darunter auch Hersteller von Gasaufbereitungsund Gaseinspeisetechnik. Der Zevener Spezialist für Biomethananlagen gehört damit zu den
etwa 30 Fachfirmen in Deutschland, die den hohen Kriterien des Deutschen Vereins des
Gas- und Wasserfachs e.V. (DVGW) entsprechen, und nimmt hierdurch als
Biogasunternehmen eine Vorreiterrolle im Markt ein.

Maßgeblich für die erforderliche Befähigung ausführender Fachunternehmen sind die Expertise und das Fachwissen der jeweils verantwortlichen Personen im Betrieb. "Diese haben die Mitarbeiter aus den Abteilungen Planung, Fertigung und betriebsbereite Errichtung erfolgreich nachgewiesen", so MT-BioMethan-Geschäftsführer Dr. Karsten Wünsche. "Diese Zertifizierung dokumentiert unseren Kunden unser Know-how in der Abarbeitung von gastechnischen Aufgabenstellungen und hebt uns vom Wettbewerb deutlich ab."

Das Know-how aus dem Bereich Biogastechnologie bringt MT-BioMethan zudem in die aktuelle Überarbeitung des Arbeitsblattes G 493-1 ein: Der Anwendungsbereich wird um das Thema Biogaseinspeiseanlagen ergänzt. Damit werden auch klare Kriterien für die Zertifizierung dieses Aufgabenfelds definiert. Die Veröffentlichung des Entwurfes wird bis Ende des Jahres erwartet.

Auf die qualitätsorientierte Weiterentwicklung von Prozessen und Produkten legt MT-BioMethan größten Wert. So wurde die gesamte Organisation 2012 bereits durch ein Wiederholungsaudit des TÜV-Rheinland geprüft und ohne Beanstandungen nach ISO 9001 rezertifiziert. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein qualifizierter Schweißfachbetrieb nach EN ISO 3834-3. In diesem Jahr wurde MT-BioMethan darüber hinaus erstmalig gemäß Druckgeräterichtlinie (DGRL 97/23/EG Modul H) zertifiziert. Somit ist das Unternehmen nach der zweithöchsten Stufe der Druckgeräterichtlinie von einer benannten Stelle zugelassen und kann seine Aufbereitungsanlagen sowie andere Eigenproduktionen selbstständig prüfen und mit einem CE-Kennzeichen nach Modul H versehen. "Dieses Qualitätsmerkmal ist

innerhalb der gesamten EU gültig und sichert damit einen hervorragenden internationalen Marktzugang", betont Stephan Engelke, Technischer Leiter bei MT-BioMethan.

(2.342 Zeichen inkl. Leer)

### Anlage: 2 Bildmotive

Biomethananlage\_Apensen.jpg; Bildunterschrift (BU): Die Zertifizierung nach DVGW 493-1 bescheinigt das Know-how der MT-BioMethan GmbH, Zeven, in der Abarbeitung von gastechnischen Aufgabenstellungen wie auch bei der Biomethananlage in Apensen

Produktion.jpg; BU: Neben der Planung haben auch die Abteilungen Fertigung und betriebsbereite Errichtung von MT-BioMethan ihre Expertise im Rahmen des Zertifizierungsprozesses nach DVGW 493-1 erfolgreich nachgewiesen.

------

#### Profil:

Die MT-BioMethan GmbH bietet das komplette Spektrum der Gasaufbereitungs- und Einspeisetechnik an. Die Gasaufbereitungsanlagen werden am Standort im niedersächsischen Zeven produziert. Insgesamt hat MT-BioMethan bereits 26 Gasaufbereitungsanlagen (Stand: Oktober 2012) in Betrieb genommen und sich damit in Deutschland einen Marktanteil von aktuell 30 Prozent gesichert. Das Unternehmen, bei dem rund 100 Mitarbeiter beschäftigt sind, bildet zusammen mit der MT-Energie GmbH die MT-Gruppe, die zu den führenden Technologie-Unternehmen der Biogas-Branche zählt und vielfältige Erfahrungen in der Projektierung und dem Bau von wirtschaftlichen Bioenergie-Erzeugungsanlagen hat.

#### Kontakt:

MT-Energie GmbH Sinikka Schuster Presse- und Öffentlichkeitsarbeit MT-BioMethan Ludwig-Elsbett-Straße 1 27404 Zeven

sinikka.schuster@mt-energie.com

Tel.: 04281 - 98 45-233

Fax: 04281 - 98 45 100